



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder**

**Gumpenberg, Wilhelm**

**München, 1673**

874. Zu Valentz in Hispanien/ Von Puche.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38287**

874.

## Vnser lieben Frauen Bild

Von Puche

Zu Valenz in Hispanien.

**D**ieses Wunderthätige Bild haltet man für das  
 Ältiste/nach deme/so zu CcesarAugust auff der  
 Saul; als welches zu Zeiten der Apostel / vnnnd von  
 den Englen gemacht seye / daherö es auch genennt  
 wird das Apostolische/vnd Englische Bild / dann es  
 solle auß dem Grab: Stein/in deme die Mutter Göt-  
 tes / ehe sie nach Himmel auffgenommen / gelegen/  
 gemacht / vnd bald/nach derselben Auffnehmung in  
 den Himmel / von den Englen in dise Spannische  
 Provinz gebracht seye worden. Solches bezeuget die  
 Gottische Schrift/ so auff der grossen Gloggen/vnter  
 der dises Bild verborgen lage/ja die Bilder selbstes/  
 vnd Figuren in dem Erß/ oder Gloggen / wie nemb-  
 lich die Engel solches Bild auß dem Stein außarbe-  
 teten/wie es auch von denselben durch den Luft getra-  
 gen werde. So seynd auch vil glaubwürdige Au-  
 thores/ so dise Geschicht beschreiben / vnd bestätten:  
 sonderbar aber vnd vor allen/der Darocensische Prie-  
 ster Ximenius / so mit vnd darbey gewesen / als dise  
 Glogg vnd Bild erfunden worden/welcher schreibe/  
 daß auff der Glogg dise Schrift gegossen seye: Heilige  
 Maria/bitt für vns/dein Bildnuß seye vnser Beschüt-  
 zerin/welche auß deinem Grab: Stein von den Englen  
 außgehauen/ vnd von ihnen hinweg getragen / auch

m 15

mit der Apostel Ankunfft gezieret worden / wir betne  
Diener verehren dich / vertreibe Donner vnd Bliz/  
mit dem Hall vnd Schall diser Gloggen / so wir ge-  
macht haben im Jahr 660. Über das / so werden in der  
Bull. oder Pápstlichen Brieffen Benedicti deß Zwölff-  
ten / so er diser Kirch / in dem Jahr 1407. in dem drey-  
zehenden Jahr seines Pápstumbs gegeben / dise Wort  
gelesen / deren ( der Mutter Gottes ) Bildnuß wir  
vernommen haben / ( wie der gläubigen Vorfahrerer  
Geschichten lauten ) von Englischen Händen aufge-  
arbeitet seye / vnd durch ihre Dienst von dem heiligen  
Dre Gethsemani / allwo der heilige Leib Mariae gele-  
gen / an dises glückseeligiste Gestalt übernatürlich ge-  
bracht / vnd mit größtem Zulauff der Völcker / von al-  
len Orthen vnd Enden / gleich von Anfangs / vnd er-  
sten Zeiten / ganz vngeweißeter seye verehret wor-  
den / derowegen dann zieren wir / auß schuldiger Ehre /  
obgemelte Kirch / dises heiligen Bilds Mariae etc. die  
Patres von Mercede haben die Sorg über dises Bild.

875.

## Unser lieben Frauen Bild

Deß H. Materni

Zu Waleur in dem Niderland.

Zu Waleur bey Namur / hat der heilige Matertus /  
deß heiligen Apostel Petri Jünger / vnd der Witt-  
frauen von Naim Sohn / den Christus von Todten  
erwecket / auch deß Teutschlands Apostel / hat / sprich  
ich / der Mutter Gottes ein Kirch erbauet / vnd in diser  
selb